

Flachs Jahreskreis: Vom Anbau bis zur fertigen Faser

Kurzlehrgang

Flachs ist eine Pflanzenfaser, die die Menschheit schon viel länger begleitet als die Wolle. So müsste die Bronzezeit eigentlich Flachszeit heißen, so wichtig war das Material für die Entwicklung der Menschen. Trotzdem wird das "Hoar" heute auch von versierten HandspinnerInnen kaum mehr verarbeitet.

In vier Modulen auf einem traditionellen Mühlviertler Bauernhof, wo sogar noch die alten Gerätschaften als stumm Zeitzeugen vorhanden sind, werden wir darum den Weg vom Samen zum Textil beschreiten und den Flachs und das Leinen zurück in unser Leben holen.

Modul 1 Anbauen und Flachs spinnen lernen

Wenige Quadratmeter Flachs haben den Bauern des Mühlviertels Jahr für Jahr gereicht, um sich mit Textilien selbst zu versorgen. Egal ob ihr ein Fensterbrett, einen Balkon, einen Garten oder ein ganzes Feld habt, ihr werdet den Grundstein für euren eigenen Stoff legen. Mit Saatgut von mir und ganz viel Wissen rund um Anbau und Pflege des Flachs könnt ihr zu Hause selbst anbauen und eurem Textil beim Wachsen zuschauen. Außerdem werden wir gemeinsam ein ganz kleines Stück vor Ort bepflanzen. Sind die Samen in der Erde gehts ans Spinnen. Ihr lernt den Gebrauch von Handspindel und Spinnrad, damit Stroh auch wirklich zu Gold wird.

Modul 2 Ernte und Einspinnen

Zirka 100 Tage nach dem Anbau ist der Flachs bereit geerntet zu werden. Wir werden gemeinsam das kleine Feld ernten, den Flachs zum Trocknen aufstellen und verschiedene Flachssorten begutachten. Außerdem lernen wir alles, was für den nächsten Schritt - das Rösten - nötig ist, damit auch euer Flachs zu Hause langsam immer mehr zum Faserrohstoff werden kann.

Und was wäre ein Flachskurs ohne noch mehr Spinnen - gemeinsam werden wir wieder an unseren goldenen Fäden weiterarbeiten.

Modul 3 Hecheln und Brecheln

Aus den inzwischen grau gewordenen Stängeln wird die Faser geboren. Wir werden brecheln, hecheln, Kardieren und unseren eigenen Flachs zum Spinnmate

Änderungen vorbehalten

86 Unterrichtseinheiten

Kursbeitrag gefördert: € 335,00

Kursbeitrag nicht gefördert: € 995,00

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Ländlichen Entwicklung [veranstaltergefördert](#).

Kursleiterin Christiane Seufferlein

Christiane Seufferlein ist Handwerksvermittlerin und Dozentin im textilen Bereich. Sie forscht zur Leinentextilgeschichte in Österreich und international. Ihre Schwerpunkte sind das Handspinnen, das Färben mit Naturmaterialien und die allgemeine Gewinnung von Fasern. Neben ihrer Tätigkeit in ihrem Unternehmen "Faser und Farbe" ist sie Vorsitzende

des Vereins "Bertas Flachs". In diesem Rahmen sammelt sie Materialien, Werkzeuge und Geschichten von Frauen aus ihrer Wahlheimat.

Sie lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter im oberen Mühlviertel

Anmeldung und Info

LFI-Kundenservice, Telefon 050/6902-1500, info@lfi-ooe.at

Kursnummer: 3615

Kostenlose Informations- und Netzwerkveranstaltung zum Thema Naturfasern am 28. April 2025

Am 28. April 2025 findet in der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, Auf der Gugl 3, 4021 Linz, eine Informations- und Netzwerkveranstaltung zum Thema Naturfasern statt. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, Naturfaseranbauer, die Textilindustrie (Spinnen, Weben, Nassverarbeitung, Design), Forscher, Entwickler, Umweltorganisationen, Nachhaltigkeitsinitiativen, Finanzexperten, Behördenvertreter, Handelsverbände und Interessensvertretungen für nachhaltige Textilien.

Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Naturfasern zu informieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Details auf der Webseite von [Business Upper Austria](#)